



# Pressemitteilung

Groß Wittensee, 17. September 2021

## Meer bewegen e.V. richtet den 2. Venture Cup der Inklusionspiraten aus

Der Verein Meer bewegen e.V. richtet am 25./ 26. September 2021 den „2. Venture Cup der Inklusionspiraten“ aus. Die Segelregatta für Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen findet auf dem Gelände des „Wassersportclubs am Wittensee e.V. (WSCW)“, Revieradresse Rendsburgerstraße 19, 24361 Groß Wittensee statt.

Meer bewegen e.V. ermöglicht Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen das Segeln und das SUPen. Der Verein, der 2015 von zwei Nautikern gegründet wurde, war zunächst nur am Wittensee ansässig. Ab 2020 kann auf der Borgstedter Enge mit einem Mega-SUP, das auch auf anderen Revieren einsetzbar ist, gepaddelt werden.

Der Verein bietet regelmäßige Segelkurse, Schnuppersegeltage, kostenloses Sonntagssegeln, wöchentliche Trainings für Schulklassen und Segeltage für Gruppen und Familien an. Neuerdings wird die SUP-Sparte entwickelt und das Angebot aufgebaut.

Die barrierefreien Boote und Boards lassen hierbei eine Beeinträchtigung, ganz gleich ob körperlich oder geistig, in den Hintergrund treten.

Für die Mitglieder von Meer bewegen e.V. ist es besonders wichtig zu betonen, dass Menschen mit und ohne Beeinträchtigungen zusammen Wassersport betreiben. Daher nennen sich die Mitglieder von Meer bewegen e.V. auch „Die Inklusionspiraten“.

Die Inklusionspiraten haben ein neues Format für die Regatta entwickelt: Auf den barrierefreien Booten des Typs „RS Venture Connect“ sollen viele kurze Wettfahrten gesegelt werden. Dabei ist es unerheblich, ob die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Beeinträchtigung haben oder nicht. Es wird keine Unterscheidung in der Altersklasse oder nach dem Geschlecht gemacht. An dieser Regatta können Menschen mit körperlichen, geistigen oder ohne Beeinträchtigungen teilnehmen. Eigene Boote müssen nicht zwingend mitgebracht werden, da der Verein die entsprechenden Jollen stellen kann. Andere



# Pressemitteilung

Gastvereine können natürlich auch ihre RS Ventures mitbringen.

Am ersten Tag der Veranstaltung, am Samstag den 25. September 2021, findet eine Bootseinweisung und ein Training auf dem Wittensee statt. Dabei werden die Segelteams zusammengestellt, sofern nicht gemeinsam zur Regatta gemeldet wurde, und das Revier kennengelernt. Auch können die Wettfahrtsregeln geprobt werden: Es wird nach den Vorfahrtsregeln der Kollisionsverhütungsregeln gesegelt. Mit diesen übersichtlichen, leicht zu lernenden Regeln, können auch völlige Neulinge an den Wettfahrten teilnehmen. Handkarten, die die Regeln verdeutlichen, sind auf den Jollen zugelassen.

Am Abend ist bei einem gemeinsamen Abendessen ein Kennenlernen und Austausch der Akteure geplant.

Am Sonntag, den 26. September 2011 folgen die eigentlichen Wettfahrten. Es ist geplant, dass alle Teams gegeneinander segeln. Je nach Anzahl der Meldungen werden über eine „Turnierwertung“ die Platzierungen ermittelt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer erhalten Preise. Der im Jahr 2019 von Herrn Schlie, Präsident des Schleswig-Holsteinischen Landtages, gestifteten Wanderpreises wird ab ca. 14:00 Uhr an das Gewinnerteam überreicht. Pressevertreter\*innen sind herzlich eingeladen die Veranstaltung zu begleiten. Ein Motorboot für die Presse kann auf Anfrage zur Verfügung gestellt werden.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetpräsenz unter [www.meer-bewegen.de](http://www.meer-bewegen.de).

## Pressekontakt

Thomas Preuhsler  
Vorsitzender  
Wiesengrund 10  
24794 Borgstedt  
[info@meer-bewegen.de](mailto:info@meer-bewegen.de)  
+49 176 23 56 22 94

## Revieradresse

Wassersportclub am Wittensee e.V. (WSCW)  
Rendsburgerstraße 19  
24361 Groß Wittensee

Wörter: 447, Zeichen (mit Leerzeichen): 3.315

Anhang: Bildmaterial zur freien Verwendung



# Pressemitteilung

Bildmaterial unter Nennung des Namens „Meer bewegen e.V.“ zur freien Verwendung



BU: RS Venture Connect: Die Steuerung, Schoten und Strecker sind zentral zusammengeführt. So kann aus den Sitzen heraus das Boot gesegelt werden. Hier im Bild: Susanne Krause und Silke Fossek (vlnr) beim 1. Venture Cup der Inklusionspiraten



# Pressemitteilung



BU: Der Rollstuhl bleibt stehen: Die Teilnehmer\*innen steigen in die Sitze um



## Pressemitteilung



BU: Auch ein Gennaker kann von den Sitzen aus gefahren werden.